

Von: xxx

Gesendet: Montag, 26. November 2012 15:32

An: hildegard.heskamp@tbrheine.de

Betreff: Ausbau der Josef Schepers Str. in Mesum

Sehr geehrte Frau Heskamp,

wie bereits am Telefon geschildert, würden wir, die Bewohner der Doppelhaushälfte 9a/b, auf die zwei Parkplätze direkt vor unseren Vorgärten verzichten. Wir verfügen beide über Doppelauffahrten und sind somit nicht auf diese Parkmöglichkeiten direkt vorm Haus angewiesen. Zumal es dann den Bewohnern in der Hausnummer 28 schwer fallen wird ihre drei Parkplätze zu befahren. Im Gegenzug könnte man noch zwei weitere Parkplätze (also 3-4 hintereinander) auf der gegenüberliegenden Seite Richtung Nielandstrasse schaffen.

An diesem Stück der Josef Schepers Strasse gehen keine Einfahrten mehr hervor. Die rechts und links davon liegenden Grundstücke haben und werden laut Zeichnung ihre Eingänge zur Nielandstrasse gerichtet haben.

Falls Sie auf eine kleine Grünfläche nicht verzichten wollen, bitten wir ausdrücklich auf den Verzicht eines Laubbaumes.

Bodendecker oder ein Kiesbeet würden uns sehr entgegen kommen.

Gerade bei einer Kostenübernahme von 90% durch uns Einwohner fordern wir natürlich die Entscheidungsfreiheit über die Grünanlagen. Wir hoffen Sie berücksichtigen unsere Einwände und Vorschläge in unserem Sinne und bedanken uns im Voraus.

Mit freundlichem Gruß

xxx

Anlage 2

Josef-Schepers-Str. 9b
48432 Rheine

Technische Betriebe Rheine
Planung Straßen
Klosterstr. 14
48431 Rheine
Fax: Nr.: 05971/939644

Rheine, 03.12.2012

Projekt : Ausbau der Josef-Schepers-Straße

Sehr geehrtes Projektteam,

zum Entwurf des Bauabschnittes möchten wir als Anwohner Hausnummer 9b gerne Stellung beziehen:

Vor unserer Küchenfront sind ein Grünbeet mit Baum und ein Parkplatz vorgesehen. Beides halten wir aus folgenden Gründen nicht für sinnvoll:

Unser Vorgarten ist angelegt und gepflegt. Ein vorgelagertes Grünbeet zu unserem Grünbeet sieht optisch nicht aus. Der Baum wird mit seinem Schattenwurf unsere Küche verdunkeln.

Der vorgesehene Parkplatz stellt, wie auch das Grünbeet, eine Einparkbehinderung für das Haus gegenüber dar (Hausnummer 28). Es hat 3 Einstellplätze für die Mieter und ein Carport. Auf Ihrem Entwurf zur Offenlage im BauA am 15.11.2012 sind an dieser Stelle Beet und Pfl. aufgeführt

Durch den vorgesehenen Parkplatz wird die Straßenbreite halbiert und Einparken schwierig.

Den Wegfall von diesem Parkplatz könnte man kompensieren auf der gegenüberliegenden Seite.

Im roten Einfahrbereich sind 2 Parkplätze und ein Grünbeet mit Baum vorgesehen.

Durch den Wegfall des Grünbeetes könnten 3 Parkplätze entstehen.

Aktuell wird dieser Straßenabschnitt bereits in dieser Art genutzt.

Wir freuen uns auf den Ausbau unserer Straße und danken Ihnen für Ihre Arbeit. Die Lebensqualität und Sicherheit wird damit steigen.

Herzliche Grüße

**Offenlage zum Ausbau der
Josef-Schepers-Straße**

vom 20.11. bis 06.12.2012

Name:



Straße:

Josef-Schepers-Str 14

Plz+Ort:

48432 Rheine

Telefon / Email-Adresse:



Eingabe (Bedenken und Anregungen):

- Postplate verschieben nach Nord
Hausbantenbindig
- Laterne verschieben, da dort Gehfahrt ist

Rheine, 4.12.2012

Unterschrift



Vermerk vom 27.11.2012 /
Offenlage Josef-Schepers-Straße

Am 20.11.2012 hat eine Bürgerversammlung der Stadtteilunion Mesum mit den Anliegern der Josef-Schepers-Straße stattgefunden. An der Versammlung haben 19 Personen teilgenommen. Die Teilnehmerliste wurde am 27.11.2012 bei den Technischen Betrieben eingereicht mit dem mündlich überbrachten Wunsch der Anlieger, im Wendehammer einen zusätzlichen Stellplatz einzurichten und ggf. auf einen Baum zu verzichten.

gez. Heskamp

Von: xxx

Gesendet: Donnerstag, 29. November 2012 11:12

An: hildegard.heskamp@tbrheine.de

Betreff: Änderungsvorschlag Straßenausbau Josef Schepers Str

Sehr geehrte Frau Heskamp,

nochmals vielen Dank für die ausführlichen Erläuterungen zu dem Straßenausbau der Josef Schepers Str im kommenden Jahr.

Folgende Punkte (Anhang) hätten wir nach Möglichkeit abgeändert.

Zu Punkt Nr.1 : Statt einer Grünfläche hätten wir sehr gerne einen weiteren Autoparkplatz.

Zu Punkt Nr.2 : Die geplante Laterne im Eckbereich vom Garten (Hausnummer 18), hätten wir am liebsten nicht hinterm Haus. Sollte ein Weglassen der Laterne nicht möglich sein, wären wir mit einem Versatz an die seitliche Hauseinfahrt durchaus kompromissbereit.

Zu Punkt Nr.3 : Die geplante Laterne (Hausnummer 20) nach Möglichkeit weglassen oder weiter nach rechts (Nachbarschaftsgrundstück) verschieben.

Über eine Umsetzung der Vorschläge würden wir uns freuen. Sollten Sie noch Fragen haben oder sich die Situation vor Ort angucken wollen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns bei Ihnen und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

xxxxxxxxxx